



Peter Probst

Wie ich den Sex erfand

Roman

Schöner ist von einer Jugend in den 70ern nie erzählt worden

»Irrwitz, Komik, Tiefgang – alles ist drin in diesem mitreißendem Roman zwischen der Heiligen Jungfrau und der sexuellen Revolution.« Marcus H. Rosenmüller

Eine Weltstadt mit Herz, ein fast noch dörfliches Viertel, eine sehr katholische Familie und Franz Josef Strauß – schöner ist von einer Jugend in den 70er Jahren selten erzählt worden.

Peter Probst

Wie ich den Sex erfand

Roman

304 Seiten

ISBN: 978-3-423-21886-3

EUR 12,00 [DE]

EUR 12,40 [AT]

ET 17. August 2023

Format : 12,2 x 19,1 cm



© Wolfgang Balk

Autor*in

Peter Probst

Peter Probst, 1957 in München geboren, studierte Germanistik, Italienische Literatur und Katholische Theologie in seiner Heimatstadt und in Rom. Er war Regieassistent, Regisseur und Dozent an Filmakademien und schrieb seit 1982 etwa neunzig Drehbücher, vor allem für Fernsehspiele und Krimis wie den ›Tatort‹. Mit seiner Frau Amelie Fried hat er die Kinderkrimireihe ›Taco und Kaninchen‹ verfasst und an ihrem Bestseller ›Schuhhaus Pallas – Wie meine Familie sich gegen die Nazis wehrte‹ mitgearbeitet. Seit der Gründung des Vereins ›Lichterkette‹ engagiert er sich gegen Ausländerfeindlichkeit und für Integration. Peter Probst lebt mit seiner Familie im Süden von München.

Autor*in Peter Probst bei dtv

- Ich habe Schleyer nicht entführt, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-22136-8
- Wie ich den Sex erfand (MP3 CD), Hörbuch, ISBN: 978-3-95614-410-3
- Ich muss hier raus, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-22083-5
- Die wilde Wut des Wellensittichs, Hardcover, ISBN: 978-3-95614-482-0
- Wie ich den Sex erfand, Hardcover, ISBN: 978-3-95614-384-7
- Wie ich den Sex erfand, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21886-3